



öffentlich

Betreff:

Freie Fahrt im ÖPNV für die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 20.08.2019

Eingang 502:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

11.09.2019 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie für alle aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr freie Fahrt mit den Verkehrsmitteln des ÖPNV ermöglicht werden kann.

Dazu ist der Stadtverordnetenversammlung im April 2020 zu berichten

gez. Stefan Wollenberg
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr leisten einen wichtigen persönlichen Beitrag zum Gemeinwohl. Es ist angemessen, ihnen dafür mit der Möglichkeit der unentgeltlichen Nutzung des ÖPNV entgegenzukommen.

In der weiteren Perspektive erscheint es sinnvoll, solche Regelungen für das gesamte Gebiet des VBB anzustreben. In einer ersten Phase ist zu prüfen, wie das für die Potsdamer Kameradinnen und Kameraden auf dem Gebiet der Landeshauptstadt Potsdam realisiert werden kann.